

Nordrhein-Westfalen

Förderprogramme zum Hochschulportal

[08.07.2019] Für den Aufbau des landesweiten Online-Portals für Studium und Lehre hat Nordrhein-Westfalen zwei Förderprogramme aufgelegt. Mit insgesamt zwölf Millionen Euro sollen hochschulübergreifende Lehr- und Lernangebote sowie ein Netzwerk aus Ansprechpartnern zum Portal unterstützt werden.

Der Aufbau eines landesweiten Online-Portals für Studium und Lehre der Digitalen Hochschule NRW (DH-NRW, [wir berichteten](#)) kommt voran: Im Rahmen der landesweiten Digitalisierungsoffensive ([wir berichteten](#)) hat das nordrhein-westfälische Ministerium für Kultur und Wissenschaft dazu zwei Förderlinien mit insgesamt zwölf Millionen Euro gestartet. Laut Ministerium wird sich das Landesportal an Studierende, Lehrende und Servicemitarbeiter richten und Angebote für alle Phasen des Studiums bereithalten.

„Das landesweite Online-Portal soll vorhandene und künftige E-Learning-Projekte der Hochschulen zusammenführen und digitale Lehr- und Lernformate stärker in die Präsenzlehre integrieren“, kündigt Kultur- und Wissenschaftsministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen an. Die Inhalte und Services sollen an möglichst vielen Hochschulen und in möglichst vielen Studiengängen eingesetzt werden, heißt es vonseiten des Ministeriums weiter. Daher werde mit der Ausschreibung „Netzwerk Landesportal DH-NRW“ der Aufbau eines Netzwerks aus Ansprechpartnern gefördert, die an den Hochschulen für das Landesportal zuständig sind. Mit dem Programm OERContent.nrw unterstütze das Land die hochschulübergreifende Produktion und Nutzung von digitalen Lehr- und Lernangeboten, die als Open Educational Resources (OER) in das Landesportal eingestellt werden.

Förderfähig sind laut Ministerium Projekte, in denen Hochschulen gemeinsam studiengangspezifische digitale Lehr- und Lernmaterialien entwickeln. Die Materialien sollen sich in ein didaktisches Gesamtkonzept einfügen und auf die übrigen Elemente der Hochschullehre – wie die Präsenzveranstaltungen oder schriftliche Unterlagen – abgestimmt sein. In der Förderlinie Netzwerk Landesportal DH-NRW können die Hochschulen bis zum 31. Oktober 2019 Anträge stellen, in der Förderlinie OERContent.nrw bis zum 30. November. Zwei weitere Förderaufrufe sollen 2020 und 2021 starten.

(ve)

Stichwörter: Hochschul-IT, Nordrhein-Westfalen